



INNtegrativ

Die Berufsförderungswerke im Norden
Berufsförderungswerk Goslar



Wissens-
wertes zum
Start im
BFW Goslar.

Herzlich Willkommen.

Liebe Teilnehmerinnen, liebe Teilnehmer,

wir freuen uns, Sie in Kürze in unserem Haus begrüßen zu können und wünschen Ihnen eine angenehme und sichere Anreise und einen guten Start. Dieser Leitfaden soll Ihnen helfen, sich bei uns zurechtzufinden.

Lars Pallinger
Leitung BFW Goslar

Anreise / Aufnahme

An Ihrem Anreisetag nimmt das Kundenmanagement Sie in Empfang. Dort erhalten Sie alle Informationen über den weiteren Tagesablauf, es werden Ihre Fahrtkosten aufgenommen und Sie erhalten, sofern Sie nicht schon am Vortag angereist sind, Ihren Zimmerschlüssel.

Fahrtkosten

Bei einigen ist der Antrag auf Übernahme der Fahrtkosten von Ihnen direkt beim Reha-Träger/ Leistungsträger zu stellen, bei anderen erstattet das BFW Ihnen die Fahrtkosten in deren Auftrag. In diesem Fall ist das Kundenmanagement Ihr Ansprechpartner. Die Fahrtkosten werden am Anreisetag aufgenommen und auf das von Ihnen angegebene Konto überwiesen.

Bezüglich einer Erstattung von Fahrtkosten während einer Maßnahme und im Praktikum gibt es unterschiedliche Regelungen je nach Reha-Träger/ Leistungsträger.

Übergangsgeld

Klären Sie vor Beginn Ihrer Rehabilitationsmaßnahme mit Ihrem Reha-Träger/Leistungsträger, ob Sie Übergangsgeld, Arbeitslosengeld oder andere Gelder erhalten.

Familienheimfahrten

Während der beruflichen Rehabilitation soll der Kontakt nach Hause erhalten bleiben, da Sie nach der Qualifizierung zumeist

in Ihre heimische Umgebung zurückkehren werden. Um dieses Ziel zu erreichen, erstattet Ihr Rehabilitationsträger in der Regel die Fahrtkosten für zwei Heimfahrten pro Monat. Zu Beginn Ihrer Maßnahme erhalten Sie einen Plan, der die Familienheimfahrten ausweist.

Sicherheitshinweise

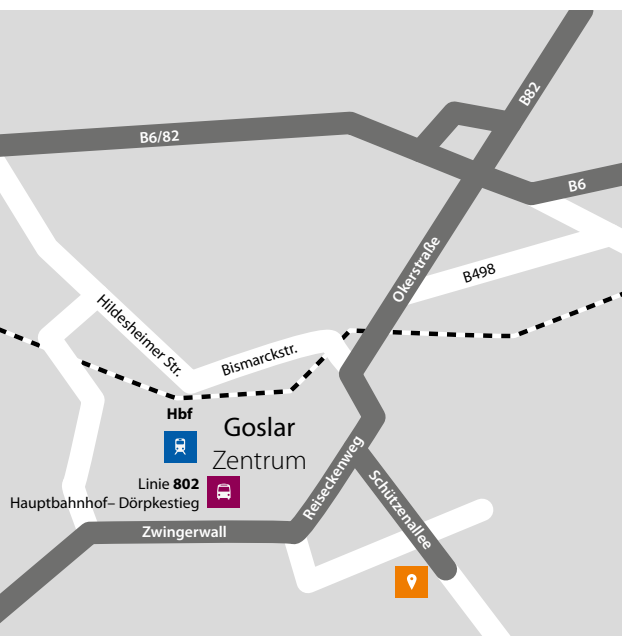
Die Unterweisungen der Fachkraft für Arbeitssicherheit und dem Brandschutzbeauftragten werden regelmäßig bei allen Teilnehmenden durchgeführt. Bei Neuzugängen von Teilnehmenden wird die Unterweisung unmittelbar nach Beginn der Qualifizierungsmaßnahmen durchgeführt.

Ortsinformationen

Die Innenstadt liegt ca. 20 Minuten Fußweg vom Gelände entfernt. Neben den Sehenswürdigkeiten verfügt die Stadt Goslar über interessante Museen und nette Restaurants. In unmittelbarer Nähe befinden sich verschiedene Einkaufsmöglichkeiten

Wohnen

Wenn Sie für die Zeit Ihrer Rehabilitationsmaßnahme in unserem Internat leben, wohnen Sie in einem Einzelzimmer mit Dusche/WC. Es ist mit einem Bett, Nachttisch, einem Schrank, Schreibtisch, zwei Stühlen und einem Safe ausgestattet. Darüber hinaus können Sie sich nach Ihrem persönlichen Geschmack einrichten.



Wenn Sie im Zusammenhang mit Ihrer gesundheitlichen Einschränkung auf besondere Einrichtungen oder Hilfestellungen angewiesen sind (z. B. Rollstuhlfahrer oder Allergiker), lassen Sie uns dies bitte wissen.

E-Mails lesen Sie bequem auf Ihrem Zimmer mit kostenlosem Internet.

Weitere Hinweise lesen Sie in der Hausordnung.

Erstwohnsitz, Nachsendeantrag

Auch wenn Sie längere Zeit bei uns verbringen, behalten Sie in der Regel Ihren ersten Wohnsitz. Das BFW wird für die Zeit der Maßnahme Ihr Zweitwohnsitz. Bitte beachten Sie, dass das BFW an bestimmten Familienheimfahrtstagen und zu den angegebenen Urlaubszeiten geschlossen bleibt (siehe beigefügter Ferienplaner). Sie sollten rechtzeitig einen Nachsendeantrag bei der Post stellen, wenn Ihre Rehabilitationsmaßnahme länger als ein paar Wochen dauert.

TV

Die möblierten Wohnzimmer verfügen über einen TV-Anschluss, der mit einem Antennenkabel und Fernseher genutzt werden kann. Beides wird nicht vom Haus gestellt.

Die von Ihnen im Wohnheim verwendeten Rundfunk- und Fernsehgeräte sind von der GEZ-Gebühr befreit.

Internet

Jedes Zimmer verfügt über einen kabelgebundenen, kostenlosen Internetzugang. Zur Freischaltung wird vom Empfang ein Ticket vergeben. PC und Patchkabel werden nicht gestellt.

Es ist erlaubt, einen Router als Access-Point (etwa für Smart-

phones und Tablet-PC) zu konfigurieren. Sprechen Sie hierzu bitte die Rehabilitandenvertretung an, da die Konfiguration von unserem IT-Qualifizierungsbereich übernommen wird. Nur dort konfigurierte Router dürfen in Betrieb genommen werden. Nichtbeachtung kann zum Entzug der Zugangsberechtigung führen. Daneben besteht täglich von 09:00 Uhr bis 23:00 Uhr die Möglichkeit, das Internet-Café zu nutzen.

E-Mail-Account

Zu Beginn Ihres Aufenthaltes erhalten Sie einen persönlichen PC-Zugang und einen damit verbundenen E-Mail-Account. Dieser wird für die Zeit Ihres Aufenthaltes für den internen und externen Mailverkehr freigeschaltet. Bitte beachten Sie, dass der Account nach Abschluss der Maßnahme unverzüglich gelöscht wird.

Telefon

Alle Zimmer sind mit einem Telefon ausgestattet. Diese sind für deutschlandweite Festnetzgespräche kostenlos freigeschaltet. Anrufe ins Mobilfunknetz sowie auf Servicenummern sind nicht möglich.

Zimmerreinigung

Die Wohnheimzimmer und Nasszellen werden einmal pro Woche durch den Reinigungsdienst gereinigt.

In regelmäßigen Abständen werden außerdem die Fenster

Sie möchten Ihren Hund mitbringen? Sprechen Sie uns an.

In unserem hervorragend ausgestatteten Fitnessbereich können Sie nach einer individuellen Einweisung trainieren.

geputzt, die Lüfter gereinigt und die Gardinen gewaschen. Voraussetzung für die Durchführung der Reinigung ist ein aufgeräumtes Zimmer mit einer gewissen Grundordnung. Für die Einhaltung dieser Grundordnung sind Sie verantwortlich.

Wäsche/Bettwäsche

Waschmaschinen und Wäschetrockner stehen Ihnen zur kostenlosen Benutzung im Erdgeschoss von Haus 8 zur Verfügung. Bitte informieren Sie bei technischen Problemen den Empfang. Für evtl. Diebstähle kann keine Haftung übernommen werden.

Handtücher, Leibwäsche, Waschzeug und sonstige Gegenstände des persönlichen Bedarfs werden nicht gestellt. Die Bettwäsche wird durch das BFW gestellt. Der Bettwäschewechsel erfolgt während der Öffnungszeiten durch Selbstabholung bei der Wäscheabgabe. Im Erdgeschoss von Haus 2, Raum E 08, befindet sich die Bettwäscheabgabe. Diese ist immer dienstags von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr besetzt. In dringenden Fällen wählen Sie bitte die Telefonnummer -235, um einen Termin zu vereinbaren.

Rauchen

In allen allgemein zugänglichen Bereichen des BFW Goslar gilt ein Rauchverbot (gilt auch für E-Zigaretten und Verdampfer). Rauchen Sie bitte nur in den eindeutig ausgewiesenen Raucherzonen und -ständen.

Haustiere

Falls Sie Ihr Haustier während der beruflichen Rehabilitation nicht alleine lassen können oder wollen, haben wir eine gute Nachricht für Sie: Wir bieten Ihnen einen besonderen Service an. Sie können Ihre berufliche Rehabilitation gemeinsam mit Ihrem tierischen Freund antreten. Die Nähe zur Natur ermöglicht in ausbildungsfreien Zeiten ausgedehnte Spaziergänge und eine entspannte Zeit mit Ihrem vierbeinigen Begleiter. Natürlich ist der Aufenthalt von Haustieren an einige Voraussetzungen gebunden. Eine der Voraussetzungen ist, dass Sie Ihr Haustier selbstständig versorgen können. Nähere Informationen erhalten Sie in unserem Kundenmanagement.

Freizeit

Der Freizeitbereich bietet Ihnen zahlreiche attraktive Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung. Bitte beachten Sie die Aushänge, die Sie über geplante Freizeitaktivitäten auf dem Laufenden halten. Darüber hinaus sind Anregungen von Seiten der Rehabilitanden immer willkommen.

Einige Beispiele unserer Aktivitäten sind:

- [Wanderungen, Nordic Walking](#)
- [Wirbelsäulengymnastik](#)
- [Badminton](#)
- [Kegelabend \(eigene Kegelbahn\)](#)
- [Tischtennis](#)



Öffnungs- bzw. Veranstaltungszeiten auf:

[inn-tegrativ.de/
teilnehmer/wohnen-
und-freizeit.html](http://inn-tegrativ.de/teilnehmer/wohnen-und-freizeit.html)

- Luftgewehr-Schießen
- Töpfern

In direkter Nähe haben Sie die Möglichkeit, kostenlos gegen Vorlage Ihres Teilnehmerausweises das AQUANTIC zu nutzen. Sprechen Sie die Mitarbeiter des Freizeitbereiches an. Das AQUANTIC verfügt neben Außen- und Innen-Schwimmbecken auch über eine moderne Saunalandschaft (Eintritt separat zu zahlen).

Verpflegung

Für Ihr leibliches Wohl sorgt unser Küchenteam. Wenn Sie bei uns im Internat wohnen, erhalten Sie in der Mensa Vollverpflegung (Frühstück, Mittagessen, Abendessen). Als Pendler erhalten Sie ein Mittagessen. An Heimfahrt-Wochenenden ist die Mensa geschlossen.

Medizinische Begleitung

Die Medizinische Begleitung ist für Ihre reharelevanten Krankheiten zuständig. Verordnungen zu Lasten der Krankenkassen kann das BFW nicht ausstellen. Wenn Sie regelmäßig Medikamente benötigen, bringen Sie diese bitte in ausreichender Menge bei der Anreise mit. Außerdem steht Ihnen die Psychologische Begleitung für besondere Situationen zur Verfügung.

Ansprechpartner

Bei externen Anrufen (außerhalb des internen Telefonnetzes) ist grundsätzlich die Nummer 05321 702- zu wählen und um

die passende Durchwahl zu ergänzen. Nachfolgend sind die wichtigsten Ansprechpartner mit der jeweiligen Durchwahl für Sie aufgelistet:

Empfang	-0
Kundenmanagement	-702
Internatsdienst	-215
Freizeitbereich	-301
Medizinische Begleitung	-224
Sekretariat Assessment	-108
Sekretariat Qualifizierung	-328
Sekretariat RIM	-126

Post

Die Postanschrift des BFW Goslar lautet wie folgt:

*INN-tegrativ gGmbH
Berufsförderungswerk Goslar
Schützenallee 6-9
38644 Goslar*

Persönliche Post sollte nach folgendem Muster adressiert sein:

*Heike Musterfrau
INN-tegrativ gGmbH
Berufsförderungswerk Goslar
Schützenallee 6-9
38644 Goslar*

Ihre persönliche Post wird Ihnen am Empfang, versehen mit einem Eingangsstempel, ausgehändigt. Fragen Sie bitte regelmäßig nach Post und kündigen Sie bitte an, wenn Sie eine größere Sendung (Paket o. Ä.) erwarten.

Organisatorisches finden Sie hier.

Organisatorisches
finden Sie hier.

Ein Briefkasten befindet sich gegenüber dem Empfang an Haus 11. Am Empfang haben Sie die Möglichkeit, Briefmarken in kleinen Mengen zu kaufen.

Parken

Auf dem Gelände befinden sich für folgende Gruppen ausgewiesene Parkplätze:

- Schwerbehinderte
- Mieter (Häuser 4 und 5)
- Besucher

Für Tagespendler befindet sich der Parkplatz gegenüber der Einfahrt Haus 3.1. Bitte beachten Sie die Parkordnung. Zum Abstellen Ihrer eigenen Räder gibt es einen Fahrradkeller. Bitte wenden Sie sich an den Freizeitbereich, um einen nummerierten Fahrradplatz und einen Schlüssel zu erhalten.

Tagesablauf

Die Beginn-, End- und Pausenzeiten sind in den Maßnahmen zum Teil unterschiedlich.

Kurzinformationen zu dem Angebot an dem Sie teilnehmen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Infolyer. Weitere ausführlichere Informationen erhalten Sie zu Beginn Ihrer Teilnahme.

Typischer TAGESABLAUF

06:30 - 07:40 Uhr	Frühstück
07:30 - 08:00 Uhr	Beginn
09:00 - 09:30 Uhr	Kaffeepause
12:15 - 13:00 Uhr	Mittagspause
14:45 - 15:45 Uhr	Ende*
17:00 - 18:30 Uhr	Abendessen

*(freitags um 12:15 Uhr)

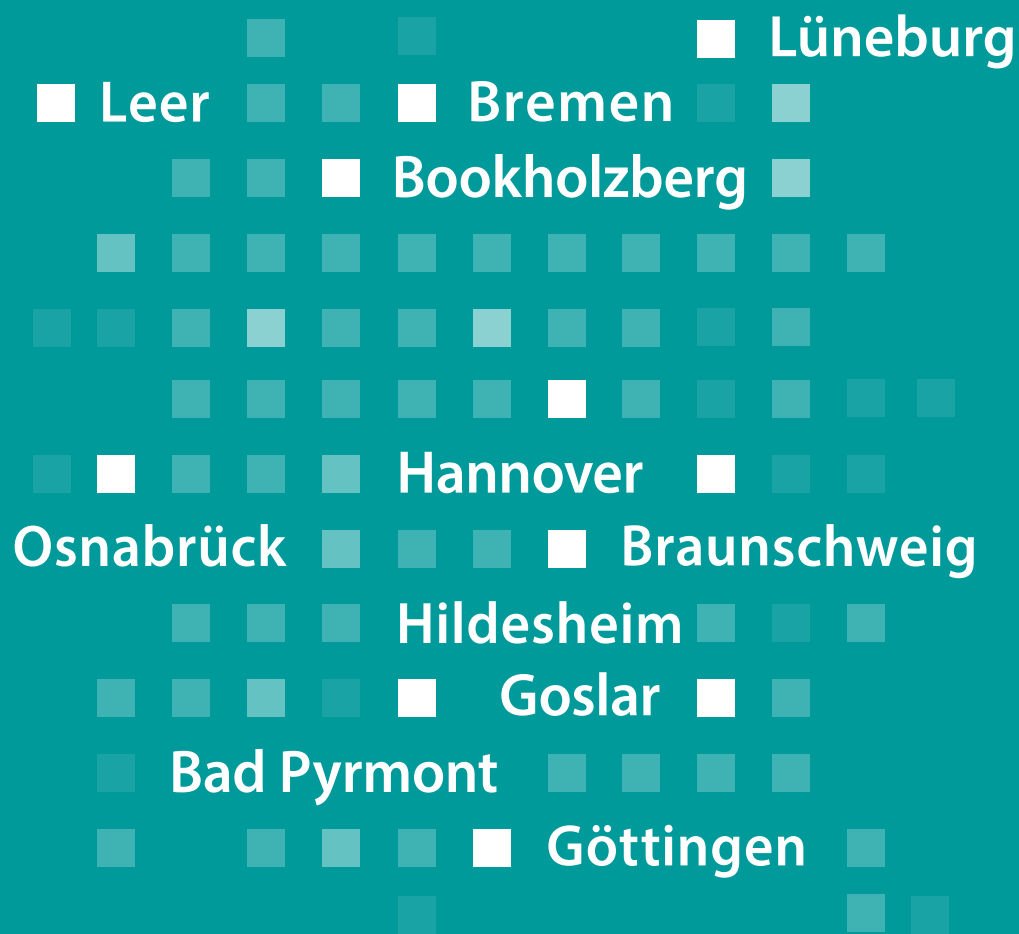
Lageplan



1	Empfang / Pforte Kundenmanagement GB Zentrale Dienste Mensa	7	Physiotherapie Freizeit Gymnastikhalle, Fitnessraum
2	Wohnen und Freizeit	8	GB Gesundheit u. Assessment Medizinische Begleitung Pflegeschulzentrum Cafeteria
3	Wohnen	9	GB Wirtschaft und IT
4	Personalwohnungen	10	GB Technik und Qualität
5	Wohnen	11	GB Wirtschaft und IT GB Technik und Qualität
6	Wohnen		

GB = Geschäftsbereich

An diesen Standorten für Sie da.



INN-tegrativ gGmbH
Berufsförderungswerk Goslar
Schützenallee 6-9
38644 Goslar

Tel: 05321 702-702
Fax: 05312 702-113
bfw-goslar@inn-tegrativ.de